

## Einführung

Der HJR lädt zu einer Tagung über das Engagement in der Außerschulischen politischen Bildung gegen Rechtsextremismus, Menschenfeindlichkeit, Menschenverachtung und Demokratiefreundlichkeit ein. Populistisch vorgetragene Vereinfachungen sind in der sozialen Komplexität verlockend und fördern die soziale Spaltung und Kälte in der Gesellschaft. Dagegen engagiert sich Prof. Butterwegge u.a. als Armutsforscher und verweist in seinem Vortrag auf gesellschaftliche Verwerfungen, die in der kritischen politischen Bildung in den Fokus zu rücken sind. Aus der Ende 2011 vorgelegten Bilanz der Forschungsgruppe um Prof. Wilhelm Heitmeyer zeigt Denis van de Wetering bei dieser Tagung verschiedene Aspekte zur „Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit“ auf. Junge Forscher aus den Sozialwissenschaften von der Uni Bielefeld haben eine wachsende gesellschaftliche Unterstützung bei Diskriminierungen gegen Migranten, Arme und Schwache festgestellt, die vor allem im bürgerlichen Milieu vorzufinden sind.

Auf einem Infomarkt stellen Jugendverbände ihre Angebote zu aktuellen Entwicklungen vor, um mit anschlussfähigen Themen das Engagement gegen menschenfeindliche Tendenzen und für mehr demokratische Orientierungen zu verstärken. Zum Infomarkt sind alle Teilnehmenden herzlich eingeladen, eigene Praxisprojekte mit einzubringen. In den anschließenden Workshops werden Praxisbeispiele vorgestellt, die die Vielfalt jugendverbandlicher Arbeit aufzeigen.

Die Jugendverbände in Hessen haben einen Beschluss gegen die „Extremismusklausel“ der Bundesregierung gefasst, die einen allgemeinen Verdacht auch gegenüber Jugendverbänden beinhaltet. Jugendverbände engagieren sich als anerkannte Träger der Jugendhilfe in der Außerschulischen Bildung für Kinder und Jugendliche, mit dem Ziel gegen rechtsextremistische Einflüsse und rassistische Tendenzen zu wirken. Dieses Thema steht am Ende des Tages auf dem Programm.



## Programm

- 9:45 h Einlass
- 10:00 h Begrüßung, *Bianka Mohr, Vorsitzende HJR*
- 10:15 Rechtsextremismus und Populismus in der Mitte der Gesellschaft. Eine Verlockung oder Herausforderung?  
*Prof. Dr. Christoph Butterwegge, Universität Köln*
- 11:45 h Pause
- 12:00 h Ergebnisse der Langzeitstudie „Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“ - als Herausforderung für die politische Bildung in der Zivilgesellschaft  
*Denis van de Wetering, wissenschaftlicher Mitarbeiter Forschungsgruppe „Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“ Prof. Dr. W. Heitmeyer, Universität Bielefeld*
- 13:00 h Mittagessen
- 13:30 h Infomarkt mit best practice gegen Menschenfeindlichkeit
- 14:15 h Workshops: Was tun gegen Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit?
- Netzwerk Demokratie und Courage: Neues Bildungsmodul S zu sexistischen Anfeindungen, *Sascha Schmidt / DGB-Jugend Hessen-Thüringen*
  - Homophobie und sexuelle Vielfalt—auch ein Thema für Kinder?  
*Klaus Bechthold / SJD—Die Falken Hessen*
  - Sportkampagnen gegen Extremismus und für Integration – ein kritisch-konstruktiver Blick, *Angelika Ribler / Sportjugend Hessen*
  - Erfahrungen zum Juleica-Baustein „Gegen Rechtsextremismus“ in der Jugendleiterbildung, *Sandra Sacher, Jürgen Seeger / BDKJ Hessen*
- 15:30 h Kaffee, Tee, Kuchen, Getränke
- 16:00 h Hessischer Jugendring zum Themenschwerpunkt „Rechtsextremismus, Menschenfeindlichkeit, Demokratie“
- HJR-Vollversammlung spricht sich gegen „Extremismusklausel“ des Bundesjugendministeriums aus
  - HJR-Umfrage zu „Menschenfeindlichen Tendenzen“
- 16:45 h Evaluation | Bilanz | Ende

Tagesmoderation: Dr. Manfred Wittmeier, HJR

Beiträge der Verbände und Initiativen zum Info-Markt bitte direkt an [wittmeier@hessischer-jugendring.de](mailto:wittmeier@hessischer-jugendring.de)

Meine Anmeldung zur Veranstaltung  
Fachtag: **Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit am 21.3.2012 in Frankfurt/M**

Name: \_\_\_\_\_

Adresse/Verein/Verband/Initiative: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**An den  
Hessischen Jugendring  
Schiersteiner Str. 31 - 33  
65187 Wiesbaden**

### Ort der Veranstaltung:

DGB-Gewerkschaftshaus  
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77  
60329 Frankfurt/Main  
Fußweg 10 Minuten v. HBF  
Straßenbahnhaltestelle und  
Parkhaus am Baseler Platz

### Anmeldung:

Bis 15. März 2012  
per Post, Fax oder Mail an:

Hessischer Jugendring  
Schiersteiner Str. 31-33  
65187 Wiesbaden  
Telefon: 0611-99083-12  
Fax: 0611-9908360  
E-Mail: litzki@hessischer-  
jugendring.de

### Teilnahmegebühr:

10 Euro für Essen, Kaffee/Tee/  
Kuchen/Getränke  
bei Ausgabe der  
TN-Bestätigung vor Ort zu bezahlen.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Bestätigung der Anmeldung erfolgt  
per Mail Anfang der 11. Woche

Dieser Abschnitt kann bequem in einer  
Fensterbriefhülle versandt werden,  
oder per Fax: Nr. (0611) 9 90 83-60 an:



Kooperationsveranstaltung:  
Hessischer Jugendring  
Hessisches Sozialministerium

## Fachtagung

## Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit

21.03.2012

DGB Gewerkschaftshaus  
Frankfurt/Main

Arbeiter-Seminar Jugend  
Arbeitsgemeinschaft  
Jugend für Umwelt Hessen  
Bund der Deutschen  
Katholischen Jugend  
Bund der Pfadfinderinnen  
und Pfadfinder  
Bund Deutscher Pfadfinderinnen  
Bund Katholischer Jugend  
Deutsche Betriebsjugend  
Deutsche Jugend in Europa  
Deutsche Pflanzkinder Jugend  
Deutsche Werksjugend  
DGB-Jugend  
DGB-Jugend  
Evangelische Jugend  
Hessische Jugendfeuerwehr  
Hessische Landjugend  
Hessische Zeitungsjugend  
Jugendrotkreuz  
Jugendwerk der  
Arbeiterwohlfahrt  
Jugendwerk Sozialistischer  
Freiheiten  
Landjugend Hessen  
Mehrkultjugend  
Ring junger Kinder  
S.D. - Die Finken  
Solidarität Jugend  
Sportjugend Hessen

H E S S I S C H E R J U G E N D R I N G

Arbeitsgemeinschaft Hessischer Jugendverbände